



# Nieparser Amtskurier

Nieparser Amtskurier auch unter [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)

Jahrgang 33

Freitag, den 19. Dezember 2025

Nummer 12

*Ein besinnliches  
Weihnachtsfest*

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien  
ein schönes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2026  
Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.**

<b>Fred Schulz-Weingarten</b> Amtsvorsteher des Amtes Niepars sowie die Bürgermeister/innen	<b>Thomas Kamphues</b> Gemeinde Lüssow	<b>Hansjörn Butkereit</b> Gemeinde Steinhagen
<b>Volkert Thomsen</b> Gemeinde Groß Kordshagen	<b>Jeanette Kretschmer</b> Gemeinde Niepars	<b>Aurel Hagen</b> Gemeinde Wendorf
<b>Iris Basinski</b> Gemeinde Jakobsdorf	<b>Fred Schulz-Weingarten</b> Gemeinde Pantelitz	<b>Christian Röver</b> Gemeinde Zarrendorf

## Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Erreichbarkeit	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Groß Kordshagen	Herr Volkert Thomsen	Tel.: 038231 45390 E-Mail: volkert.thomsen@t-online.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	Tel.: 038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, 18442 Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	Tel.: 0176 81725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus „Dörphus“, Hauptstraße 23, 18442 Langendorf	nach Vereinbarung
Niepars	Frau Jeanette Kretschmer	Tel.: 0173 7145111 E-Mail: jeanette.kretschmer79@gmx.de Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	Tel.: 038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde-pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, 18442 Pantelitz	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Hansjörn Butkereit	Mobil: 0172 5148788 E-Mail: buergermeister.steinhagen@freenet.de	Feuerwehrhaus Negast Hauptstraße 23, 18442 Negast	nach Vereinbarung
			Dorfbegegnungshaus Dorfstraße 62, 18442 Steinhagen	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Aurel Hagen	Tel.: 0171 6432378 E-Mail: bgm-wendorf@web.de	Feuerwehrgerätehaus/ Gemeindezentrum Neu-Lüdershäger-Weg 5, 18442 Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Herr Christian Röver	Tel.: 038327 694064 Mobil: 0172 2863329 E-Mail: buergermeister.roever@zarrendorf.de	Gemeindehaus Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf	nach Vereinbarung

## Behördenrufnummern für Verwaltungsfragen

Der Amtsvorsteher

Gartenstraße 69 b  
18442 Niepars

IBAN: DE21 1203 0000 0000 1042 24

BIC: BYLADEM1001

Bank: Deutsche Kreditbank

**Behördenrufnummer für Verwaltungsfragen aller Art -  
Telefon-Nr.: 115**

E-Mail: info@amt-niepars.de

Homepage: www.amt-niepars.de

Vorwahl

038321-

Fax

661-799

### Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Amtsvorsteher:

Herr Fred Schulz-Weingarten 661-810

Leitender

Verwaltungsbeamter:

Herr P. Forchhammer 661-810

Hauptamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321	
Leiter Hauptamt/Zentrale Dienste Vertragswesen	Herr A. Wipki	661-851	vertragsmanagement@amt-niepars.de
Hauptsekretariat	Frau J. Harport	661-810	info@amt-niepars.de
Standesamt/Amtsarchiv	Herr S. Westphal	661-813	s.westphal@amt-niepars.de
Personalwesen/Arbeitsförderung	Frau I. Holst	661-814	i.holst@amt-niepars.de
Sitzungsdienst/Wahlen/Amtskurier	Frau K. Papke	661-811	k.papke@amt-niepars.de
Sitzungsdienst/Wahlen/Amtskurier/ Öffentlichkeitsarbeit/Friedhofswesen	Frau A. Schmidt	661-812	a.schmidt@amt-niepars.de
Gebäudemanagement/Schulen/ Sitzungsdienst/Lehrlingsausbildung	Frau M. Mäckelburg	661-815	m.maeckelburg@amt-niepars.de
Kultur/Vereine/Versicherungen	Frau C. Frick	661-817	c.frick@amt-niepars.de
IT & E-Government	Herr O. Hannemann	661-857	o.hannemann@amt-niepars.de

Finanzen			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Finanzen	Frau A. Nickel	661-820	a.nickel@amt-niepars.de
Haushaltsplanung/Jahresabschlüsse	Frau I. Gladrow	661-822	i.gladrow@amt-niepars.de
GBH/AnBu	Frau C. Möller	661-827	c.moeller@amt-niepars.de
Kassenleitung	Frau M. Hildebrandt	661-821	amtskasse@amt-niepars.de
Kasse/Jahresabschlüsse	Frau F. Weber	661-823	amtskasse@amt-niepars.de
Vollstreckung	Frau L. Martens	661-824	l.martens@amt-niepars.de
Wohngeld	Herr R. Möller	661-836	r.moeller@amt-niepars.de
Steuern	Herr D. Radke	661-825	steuern@amt-niepars.de
Steuern/Begrüßungsgeld	Frau F. Weber	661-853	f.weber@amt-niepars.de
Steuern (u. a. Hunde- und Zweitwohnsitzsteuer)	Frau B. Jungnitsch	661-852	b.jungnitsch@amt-niepars.de
Steuern/WBV Gebühren	Frau S. Mann	661-845	s.mann@amt-niepars.de
WBV Gebühren/GBH	Frau S. Bandelin	661-832	s.bandelin@amt-niepars.de

Bauamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiterin Bauamt	Frau S. Lüsich	661-840	s.luesch@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht; Projektsteuerung	Frau K. Schäfer	661-841	k.schaefer@amt-niepars.de
Liegenschaften	Frau A. Wanke	661-849	a.wanke@amt-niepars.de
Bau- und Planungsrecht; Beiträge/Gebühren	Herr L. Broschatt	661-842	l.broschatt@amt-niepars.de
Projektsteuerung u. -förderung; öffentliches Grün	Herr A. Kutschke	661-843	a.kutschke@amt-niepars.de
Straßenunterhaltung/Straßenbeleuchtung Wasser/Abwasser	Herr N. Dubiel	661-847	strassenunterhaltung@amt-niepars.de
Gebäudeunterhaltung/Unterhaltung von Bus- haltestellen und Spielplätzen	Herr S. Schwaßmann	661-846	gebäudeunterhaltung@amt-niepars.de
Zentrale Vergabestelle	Frau S. Richter	661-844	vergabe@amt-niepars.de

Ordnungsamt			
		Telefon	E-Mail
		Vorwahl: 038321-	
Leiter Ordnungsamt	Herr M. Schumacher	661-830	m.schumacher@amt-niepars.de
Meldewesen	Frau A. Gräming	661-835	einwohnermeldeamt@amt-niepars.de
Gewerbe/Brandschutz/Sondernutzung	Frau V. Stiller	661-831	v.stiller@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten/Fundbüro	Herr R. Leupold	661-837	fa.ordnungsamt@amt-niepars.de
Ordnungsangelegenheiten/Fischerei	Herr P. Hannemann	661-838	fa.ordnungsamt@amt-niepars.de

Polizeistation Niepars		
	Herr D. Hillmann	Polizeistation Niepars: 038321-662 850
		Polizeirevier Barth: 038231-6720
		Onlinewache: <a href="https://portal.onlinewache.polizei.de/de/">https://portal.onlinewache.polizei.de/de/</a>

Bauhöfe		
Gemeinde Jakobsdorf	Herr H. Prüß	0174 7833545
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft	0171 3637488
Gemeinde Niepars	Herr H. Dollase	0151 58157598
Gemeinde Pantelitz	Herr E. Herzig	0163 6399881
Gemeinde Steinhagen	Herr H. Czerwinski	0171 2317029
Gemeinde Wendorf	Herr T. Holtfreter	0152 22568788
Gemeinde Zarrendorf	Herr M. Holzmann	0160 90298098

Ansprechpartner für Vermietung gemeindeeigener Räumlichkeiten für private Feiern und Veranstaltungen (Zu den einzelnen Räumlichkeiten finden Sie weitere Hinweise auf der Homepage des Amtes Niepars „www.amt-niepars.de“, dort unter den jeweiligen Gemeinden!)			
Gemeinde Jakobsdorf	Frau Giese-Jark		038327 699377
Gemeinde Lüssow	Herr D. Höft	Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr	0171 3637488
Gemeinde Niepars/OT Neu Bartelshagen	Frau S. Wojciechowski		038321 60536
Gemeinde Niepars/OT Kummerow	Frau V. Lange		038321 1483
Gemeinde Pantelitz	Frau D. Hammer	Mo und Mi. 08:00 - 12:00 Uhr; Di 10:00 - 17:00 Uhr	038321 159122
Gemeinde Steinhagen/OT Negast	Herr H. Czerwinski	Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr	0171 2317029
Gemeinde Steinhagen/OT Steinhagen	Frau D. Rieck (Schule Steinhagen)	in der Schulzeit	038327 60649
Gemeinde Wendorf	Herr M. Prczybilla	Mo - Fr. 08:00 - 15:00 Uhr	0173 2903734
Gemeinde Zarrendorf	Herr C. Röver		0172 2863329



# Amtliche Mitteilungen

## Mitteilung des Amtes Niepars

### Einstellung der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im Nieparser Amtskurier ab 2026

Werte Einwohnerinnen und Einwohner des Amtsbereiches,



wir möchten Sie an dieser Stelle darüber informieren, dass die Geburtstage und Ehejubiläen ab dem 01.01.2026 nicht mehr im Mitteilungsblatt des Amtes Niepars veröffentlicht werden.

Wir und die Bürgermeister/innen der amtsangehörigen Gemeinden hätten diese Tradition gerne fortgeführt, jedoch lässt die geltende Rechtslage eine Veröffentlichung personenbezogener Daten nicht mehr zu.

Hintergrund hierzu ist, dass die Veröffentlichung von Jubiläen im Amtsblatt nicht mehr den datenschutzrechtlichen Vorgaben entspricht.

Wir möchten noch einmal besonders darauf hinweisen, dass bei entsprechender Anfrage von Presse oder Rundfunk (Ostsee-Zeitung, Blitz etc.) die Daten weiterhin übermittelt werden dürfen.

Ebenso ist auch künftig die Weitergabe der Daten an Mandatsträger, wie bspw. Ihren Bürgermeistern oder dem Landrat, möglich.

Falls Sie dies nicht wünschen, haben Sie für diese Datenübermittlung, wie gehabt, ein Widerspruchsrecht. Das entsprechende Formular „Erklärung gegen die Datenübermittlung“ erhalten Sie auf unserer Homepage [www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort unter Amtsverwaltung – Formulare – Meldewesen/Einwohnermeldeamt sowie direkt im Einwohnermeldeamt des Amtes Niepars.

Wir wissen, dass die Geburtstagsveröffentlichungen von vielen Bürgerinnen und Bürgern geschätzt wurden. Umso mehr bitten wir um Verständnis, dass dies künftig aus Datenschutzgründen nicht mehr möglich ist.

**A. Gräming**  
Einwohnermeldeamt

**A. Schmidt**  
Hauptamt



#### Das Jahr neigt sich dem Ende zu!

Wir möchten das zum Anlass nehmen und uns bei Euch allen für Euren unermüdlichen Einsatz, für Euer Engagement und für Euren Einsatz zum Wohle unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger und für die angenehme Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken.

Ein herzlicher Dank geht selbstverständlich auch an alle Jugendlichen und Kindern in den Jugend- und Kinderfeuerwehren.

Ein Dankeschön geht auch an Eure Familien. Ohne das Vertrauen Eurer Familien und der guten Kameradschaftspflege bei den Feuerwehren wäre eine Arbeit in der Feuerwehr nicht möglich.

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest, ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und für das neue Jahr 2026 viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Sven Rieck  
Amtswehrführer

Matti Holtfreter  
stellv. Amtswehrführer

## Öffnungszeiten Weihnachten

### Mitteilung des Amtes Niepars

Das Amt Niepars bleibt vom  
24. Dezember 2025 bis 29. Dezember 2025  
sowie vom 31. Dezember 2025  
bis 2. Januar 2026  
geschlossen.



Somit ergibt sich folgende Erreichbarkeit des Amtes Niepars im Überblick:

Wochentag	Datum	Öffnungszeiten
Montag	22.12.2025	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	23.12.2025	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	24.12.2025 (Heiligabend)	geschlossen
Donnerstag	25.12.2025 (1. Weihnachtsfeiertag)	geschlossen
Freitag	26.12.2025 (2. Weihnachtsfeiertag)	geschlossen
Montag	29.12.2025	geschlossen
Dienstag	30.12.2025	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	31.12.2025 (Silvester)	geschlossen
Donnerstag	01.01.2026 (Neujahr)	geschlossen
Freitag	02.01.2026	geschlossen

Ab dem **5. Januar 2026** ist das Amt Niepars zu den üblichen Öffnungszeiten wieder erreichbar.

Bitte beachten Sie, dass Sie für beabsichtigte Reisen in der Weihnachts- und Neujahrszeit, Ihre Dokumente (Personalausweis und Reisepass) rechtzeitig überprüfen und ggf. mit einem entsprechenden zeitlichen Vorlauf neue Reisedokumente beantragen!

Von der Beantragung bis zur Ausgabe der Dokumente gelten i.d.R. folgende Zeiten:

Personalausweis: **3 Wochen**  
Reisepass: **5 - 6 Wochen**  
Expressreisepass: **4 - 5 Werktage**

gez. Fred Schulz-Weingarten  
Amtsvorsteher

### Information des Amtes Niepars

#### Eingeschränkte Zahlungsmöglichkeiten am Dienstag, dem 30.12.2025!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
am **30. Dezember 2025** ist das Amt Niepars von **09:00 bis 12:00 Uhr** sowie von **13:00 bis 16:00 Uhr** geöffnet.

In dieser Zeit können aufgrund des Jahresabschlusses Zahlungen **ausschließlich in bar** entgegengenommen werden. Eine **Kartenzahlung ist nicht möglich**.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez. Fred Schulz-Weingarten  
Amtsvorsteher



## Amtliche Bekanntmachungen

### Information der Ordnungsbehörde

#### Aufstellung und Bewirtschaftung der Altkleidercontainer



Der bisherige Anbieter Profitex hat die bestehenden Verträge für die Aufstellung und Bewirtschaftung der Altkleidercontainer in den amtsangehörigen Gemeinden gekündigt. Aus diesem Grund werden die Container abgebaut und stehen anschließend nicht mehr zur Verfügung. Bitte entsorgen Sie Ihre Altkleider daher ausschließlich über die alternativen Entsorgungsmöglichkeiten (z. B. kommunale Wertstoffhöfe, gemeinnützige Sammelstellen oder andere zugelassene Abgabestellen).

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine weitere Nutzung der bisherigen Container, das Abstellen von Altkleidern an den ehemaligen Standorten oder das Ablegen von Gegenständen in der Umgebung eine Ordnungswidrigkeit darstellen kann und entsprechend geahndet wird.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe zur Sauberkeit in unseren Gemeinden.

Im Auftrag

**Ordnungsamt Niepars**

### Hinweise zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern im Amtsbereich Niepars Silvester 2025/2026

Bitte beachten Sie beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern die geltenden Vorschriften des Sprengstoffrechts sowie die örtlichen Regelungen des Landkreises Vorpommern-Rügen. Ziel ist der Schutz von Menschen, Gebäuden und insbesondere **Reet- und Strohdachhäusern**, die eine besondere Brandgefährdung aufweisen.

#### 1. Verbote und örtliche Einschränkungen

Der Landkreis kann zum Jahreswechsel **Allgemeinverfügungen** erlassen, die das Abbrennen von Feuerwerk in bestimmten Bereichen einschränken oder untersagen.

Dies betrifft insbesondere

- **Ortslagen mit Reet- oder Strohdachhäusern**,
  - Bereiche erhöhter Brandgefahr,
  - sensible Einrichtungen (z. B. Pflegeeinrichtungen, Kirchen).
- Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über **aktuelle Verbote oder Beschränkungen**, die für Ihren Wohnort oder Aufenthalt gelten.

#### 2. Abstände zu Reet- und Strohdächern

Aufgrund der besonderen Brandlast gelten erhöhte Sicherheitsanforderungen.

- Empfohlener Sicherheitsabstand für Feuerwerk **Kategorie F2**: mindestens **50 bis 100 Meter**.
- In früheren Allgemeinverfügungen des Landkreises Vorpommern-Rügen wurde ein Abstand bzw. Schutzradius von **bis zu 200 Metern** festgelegt, innerhalb dessen das Abbrennen von Feuerwerk **verboten** sein kann.
- Bei starkem Wind oder Trockenheit kann das Abbrennen auch bei größeren Abständen untersagt werden.

#### 3. Allgemeine Hinweise

- Verwenden Sie nur Feuerwerkskörper mit **CE-Kennzeichnung**.
- Zünden Sie keine pyrotechnischen Gegenstände auf Dächern, Balkonen oder in der Nähe brennbarer Materialien.
- Brennen Sie Feuerwerk nur dort ab, wo Personen, Gebäude und Umwelt **nicht gefährdet** werden (§ 23 1. SprengV).

**Ihr Ordnungsamt Niepars**



## Gemeinde Groß Kordshagen



Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien auch  
im Namen der Gemeindevertretung ein  
gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und  
für das kommende Jahr Gesundheit und Glück

★ ★ ★ Volkert Thomsen ★ ★ ★  
Bürgermeister der Gemeinde Groß Kordshagen



Jahrgang	Trainingszeit
2009/10 B-JUGEND	18:30-20:00 Uhr
2013/14 D-JUGEND	16:45-18:30 Uhr
2017/18 F-JUGEND	16:30-18:00 Uhr
2011/12 C-JUGEND	17:00-18:30 Uhr
2015/16 E-JUGEND	16:30-18:15 Uhr
2019/JÜNGER G-JUGEND / BAMBINIS	17:00-18:15 Uhr

Du hast Fragen? Dann melde dich bei  
Christian Haas 0176 32658310  
fv.bw72-haas@web.de

HIER GEHTS ZU INSTA UND FACEBOOK

## Trainingszeiten 2025/26

Alter	Trainer	Trainingszeit	Kontakt
Herren	Alexander Jünger	Dienstag und Donnerstag 18:30-20:00 Uhr	0176 32444563 / 0162 9401804
B/C	Matthias Carney	Dienstag und Freitag 16:45-18:30 Uhr	0176 37658310 / 0173 6262427 / 0173 2912228
D	Robert Weller	Montag, Mittwoch und Freitag 17:00-18:30 Uhr	0160 93730027
E	Frank Richter	Dienstag und Donnerstag 16:30-18:15 Uhr	01590 673959
F	Sven Bräse	Montag und Donnerstag 16:30-18:00 Uhr	0178 5687295 / 0176 32415813 / 0162 5683061
G	Christoph Neumann	Donnerstag 17:00-18:15 Uhr	0162 3703104

TRAININGSPLATZ: Vereinsgelände Chausseestraße 9a 18442 Groß Kordshagen

**Hinweis zu unseren Trainingszeiten in der dunklen Jahreszeit:** Während der dunklen Jahreszeit finden unsere Trainingszeiten nach Absprache mit den Trainern statt. Je nach Verfügbarkeit nutzen wir dafür verschiedene Hallen im näheren Umfeld. Die jeweils aktuellen Trainingsorte und -zeiten werden rechtzeitig von den Trainern bekannt gegeben.



## Ohne Euch kein Wir - FV Blau-Weiß 72 sagt Danke für 2025!

### Zum Jahresende möchten wir als Fußballverein einfach mal Danke sagen.

Danke an alle Sponsorinnen und Sponsoren, Spenderinnen und Spender. Eure Unterstützung macht vieles in unserem Verein erst möglich und lässt uns weiter wachsen.

Danke an alle Fans sowie Besucherinnen und Besucher unsere Spiele. Eure Unterstützung am Spielfeldrand ist für uns wie ein Energyball - ihr feuert uns an und sorgt für die beste Stimmung. Ihr seid ein ganz wichtiger Teil unserer Vereinsfamilie.

Danke an alle, die unsere Vereinsveranstaltungen in diesem Jahr zu etwas ganz Besonderem gemacht haben – die Oster-eiersuche, das Meisterschaftsfinale der Ü35-Herren, unsere Halloween-Party und und und... solche Momente zeigen, wie lebendig unser Vereinsleben ist.

Ein ganz besonderer Dank gilt EUCH - den Eltern unserer Jugendspielerinnen und -spieler. Mit euren Fahrdiensten zum Training und zu Spielen, eurer Unterstützung bei der Organisation und Umsetzung unserer Veranstaltungen und dem Verkauf bei unseren Spielen, sowie eurer Geduld leistet ihr einen enormen

Beitrag. Ohne euch wäre der Jugendbetrieb in dieser Form nicht möglich.

Und natürlich danken wir allen, die im Hintergrund dafür sorgen, dass bei uns alles läuft: Unseren Ehrenamtlichen!

Unseren Trainern und Betreuern, unserem Platzwart, unseren Social-Media-Profis, unseren Zahlenjongleuren an den Vereinskassen, unseren Helferinnen und Helfern, die pflastern, malern, schrauben, aufräumen, putzen und so vieles mehr.

Nicht zuletzt danken wir all unseren Ideengeberinnen und Ideengebern, die mit ihren Impulsen unseren Verein stetig voranbringen.

### Ohne EUCH wäre dieses Jahr nicht möglich gewesen!

Wir freuen uns jetzt schon auf ein tolles Jahr 2026 – mit euch allen an unserer Seite!

**Euer Vorstand**

## Gemeinde Jakobsdorf

### Weihnachtsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Jakobsdorf,

Im Namen der Gemeindevertretung möchte ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünschen.

Mögen Ihre Vorhaben für das neue Jahr gelingen, verbunden mit einer guten Portion Glück.

Letztlich sind wir es selbst, die es in der Hand haben, unser Leben nach unseren Vorstellungen zu gestalten. Viel Erfolg dabei.

Obwohl für die Gemeinde die Jahre ähnlich verlaufen, die Aufgaben werden mehr und die Mittel knapper. Trotzdem haben wir auch in diesem Jahr, einige Neuigkeiten zu vermelden.

Es ging los mit dem Aufbau der Spielgeräte in Jakobsdorf. Nach jahrelanger Suche nach Fördermittel erhielten wir 10.000 € aus dem Bürgerfond des Landes. Das war nicht einmal die Hälfte der Kosten, die für Anschaffung und Aufbau notwendig gewesen sind.

Doch wir konnten die restlichen Gelder aufbringen und haben nun wieder einen Spielplatz in Jakobsdorf. Feierlich eröffnet wurde der Spielplatz mit einem Kinderfest. Wir wollen es zur Tradition werden lassen. Und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Wie auch in den letzten Jahren fanden auch in diesem Jahr zwei erfolgreiche Dorffeste statt, die von viel Einsatz und hohen Besucherzahlen geprägt waren. Das ist bei geringen Einwohnerzahlen in den Ortsteilen schon sehr aner kennenswert.

Im November ist es gelungen nach vielen Anläufen einen Verein für unsere Gemeinde zu gründen. Die Gemeindevertretung wünscht sich eine gute Zusammenarbeit, so dass neue Möglichkeiten für Sie entstehen können, um Verbesserungen in verschiedenen Bereichen zu erreichen. Davon werden Sie sicherlich im Amtskurier informiert werden.

Letztlich verbleibt mir an dieser Stelle Danke zu sagen, für alle Bürgerinnen und Bürger, die mitgeholfen haben, unsere Gemeinde voranzubringen.

Dazu gehört, die Hilfe in vielen Bereichen z.B. bei den Dorffesten, beim Kinderfest, bei der Unterstützung des Gemeindearbeiters und vielem mehr.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Mitarbeitern der Gemeinde, Holger und Birte, die mit einer hohen Einsatzbereitschaft gepaart mit vielen guten Ideen und fleißiger Arbeit das Aussehen und die Pflege sowie die kulturellen Ereignisse bereichert haben. Ohne Sie wäre unsere Gemeinde längst nicht so attraktiv.

Danke an alle, auch wenn sie sich hier nicht erwähnt fühlen.

**Ihre Bürgermeisterin  
Iris Basinski**

## Jahres-End-Spurt in Jakobsdorf

Schon wieder Dezember. Haben wir nicht erst am Feuerwehrhaus das neue Jahr begrüßt? Gleich ist es wieder soweit. Am 31.12. ab 22:30 öffnen wir die Türen der Feuerwache für den gemeinsamen Start ins Jahr 2026. Wer um Mitternacht nicht allein sein möchte, kommt vorbei und feiert mit.

Erinnern wir uns an fröhliche Treffen in diesem Jahr: Den Anfang machten das Abschnücken des Tannenbaumes im Friedensgarten und ein Spielenachmittag. Beim „Mensch-ärgere-dich-nicht“ wurde auch rückwärts rausgeschmissen. Zwischen Jubel und Enttäuschung ging es ganz eng zu. Die Skatbrüder waren nicht in Spiellaune, ersatzweise legten wir die Rommékarten aus. Zum Frauentag platzte das Feuerwehrhaus aus allen Nähten. Es gab wieder ein gemeinsames Frühstück serviert von den Feuerwehrmännern. Und abends waren die Frauen unterwegs - zum Essen nach Stralsund. Mit den Osterfeuern trieben wir den Winter aus den Dörfern. Untrennbar verbunden mit dem 1. Mai sind Gemeinschaft und Erbsensuppe. Beim Frühschoppen im Friedensgarten schmückten wir den Maibaum und mit der Suppe wärmten die Gäste Erinnerungen auf.

Am Kindertag einen neuen Spielplatz einweihen - besser geht's nicht. Mit dem Kinderfest wurde eine lange Tradition belebt. Die Gemeinde organisierte das Fest und eine Fortsetzung ist angekündigt.

Im Juni und Juli trafen wir uns bei den Dorffesten in Jakobsdorf und Berthke. Wir berichteten und dankten an dieser Stelle schon ausführlich. Das Sommerloch füllten einige neue Aktivitäten. Die frisch gegründete Walkinggruppe war erfolgreich bei regionalen Wettbewerben. Unsere erste Strohfigur stellte sich im September in den Friedensgarten zwischen die farbenfrohen Blumen. Danke an die Landjugend für den Auf- und Abbau. Eine Premiere war der Erntedank-Gottesdienst bei der Jakobsdorfer Agrargesellschaft. Viele Besucher fanden den Weg zur Festhalle. Das Kuchenbuffet war typisch Jakobsdorf. Das Regenwetter verhinderte leider die Technikschaue der großen Schlepper. Zur Freude der Kinder drehten die kleinen Traktoren ihre Runden über den Hof.

Halloween hat sich inzwischen in allen Ortsteilen verbreitet. Das gemeinsame Essen am Feuerwehrhaus fand wieder große Zustimmung. Und werden die Kinder für den Umzug durchs Dorf knapp, müssen wir die Erwachsenen auf die Runde schicken. Die Nachbarschaft wartet auf das Klingeln an der Haustür.

Viele Einwohnerinnen und Einwohner folgten mit großem Interesse der Einladung des neu gegründeten Vereins Dorf(er)leben. Freuen wir uns auf bekannte Personen im Vorstand, neue Ideen für's Gemeindeleben und einen vergrößerten Personen-



kreis im aktiven Ehrenamt. Der Vorstand nutzte die Adventstreffen, um sich vorzustellen und mit den Gästen ins Gespräch zu kommen.

In unserer Gemeinde gibt es den liebevoll vorbereiteten Weihnachtsmarkt am 1. Adventssonabend in Nienhagen. In Jakobsdorf schmückten wir den Weihnachtsbaum im Friedensgarten am 1. Advent mit einem gemeinsamen Bockwurst-Frühstück. Zum Adventsfest wurde am 2. Advent eingeladen. Weiter gingen die Weihnachtsfeiern in großer Runde im DGH Steinhagen, in kleiner Runde im Gemeindehaus in Jakobsdorf und am 4. Advent im Feuerwehrhaus, wie immer mit reichlich Essen, Trinken und kleinen Überraschungen. In Planung ist ein Treffen zwischen den Jahren für alle, denen das Sofa zu langweilig ist.

Unsere Feuerwehr erwies sich wieder als zuverlässige Partnerin in der Gemeinde, bei der Unterstützung der Jugendfeuerwehr, bei der Ausbildung, im Einsatz und bei der Kameradschaftspflege mit den Feuerwehren Steinhagen und Negast. Unvergessen und im Video festgehalten ist unsere Baumpflanzung.

Vielen Dank, alles Gute und auf Wiedersehen im neuen Jahr mit Geschichten aus dem Dorf-Leben, zum gemeinsamen Lachen, Freude, Sorgen und Erfahrungen teilen. Es grüßen Sie und Euch herzlich der Dorfclub, die Feuerwehrleute und das Friedensgartenteam.

**Katrin Bennemann**

## Gemeinde Lüssow

### Bekanntmachung der Gemeinde Lüssow

Am 12.11.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow statt.

Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 8 der Hauptsatzung der Gemeinde Lüssow am 24.11.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de)) und dort im „**Bürger- und Ratsinformationssystem**“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Lüssow einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

**Kathleen Papke**  
Sitzungsdienst

### Stuhlyoga in Langendorf

Ab dem 6.1.25 bietet Dr. Katrin Staude immer dienstags von 10.30-12 Uhr im Gemeindezentrum Dörphus in Langendorf einen kassenzertifizierten Yogakurs auf dem Stuhl an. Stuhlyoga mobilisiert - kräftigt und dehnt - mit seinen vielfältigen Übungen den gesamten Körper und hilft somit auch bei Rücken- und Gelenksproblemen, aber auch um die innere Ruhe und Gelassenheit wiederzufinden und um Energie zu tanken. Eine Eingangs- und Endentspannung, sowie die Einübung von Atemtechniken, aber auch Übungen zur Achtsamkeit sowie Meditationen gehören dazu. Stuhlyoga ist für alle, auch für Menschen mit körperlichen Einschränkungen, geeignet.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: 0157 72731751.

**Katrin Staude**



# Fröhliche Weihnachten

Allen Mitbürgerinnen  
und Mitbürgern wünsche ich  
als Bürgermeister und  
im Namen der  
Gemeindevertretung für die  
Feiertage Freude,  
innere Ruhe und Frieden  
sowie im Jahr 2026  
Gesundheit und  
persönlichen Erfolg.

**Thomas Kamphues**  
**Bürgermeister**  
**der Gemeinde Lüssow**

Bild: Albertfotofilms/Pixabay

**Landkino e.V.**

**Das Landkino zeigt:**  
***Alter weißer Mann***



(Deutschland 2024, 109 min, Komödie)

Die Zeiten sind sensibel. Das muss Familienvater Heinz Hellmich schmerzhaft feststellen, als ihm nach einigen ungeschickten Fehlritten in der Firma der Jobverlust droht.

Um zu beweisen, dass er kein „alter weißer Mann“ ist, lädt er seinen Chef und weitere Gäste (oder heißt es Gäst\*innen?!) zu einem Dinner zu sich nach Hause ein. Mitsamt seiner Familie will er sich von seiner besten und politisch korrektesten Seite präsentieren!

Doch schon in der Anbahnung des Abends tappt Heinz von einem Fettnäpfchen ins nächste und stellt dabei fest, dass seine Frau Carla, seine Kinder und auch Opa Georg nicht gerade pure Harmonie ausstrahlen.

Als nach vielen Turbulenzen endlich alle an einem Tisch sitzen, beginnt die Fassade der Familie schnell zu bröckeln...

Quelle: [www.leoninedistribution.com/filme/174471/alter-weier-mann.html](http://www.leoninedistribution.com/filme/174471/alter-weier-mann.html)

**21.01.2026 - 19:30 Uhr**

**Dörphus Langendorf**  
**(Hauptstr. 23, 18442 Langendorf)**

**Eintritt: 5,00 Euro**

**... und am 18.02.2026 Kundschafter des Friedens 2 ...**

Landkino e.V. Am Gutshaus 2 18442 Niepars  
[www.landkino-online.de](http://www.landkino-online.de) [info@landkino-online.de](mailto:info@landkino-online.de)

**Landkino e.V.**

**Das Landkino zeigt:**  
***Kundschafter des Friedens 2***



(Deutschland 2025, 96 min, Drama, Komödie)

Einmal in der Crème de la Crème unter den Geheimagenten, die Kundschafter des Friedens haben sogar Fidel Castro beim Staatsbesuch an der Ostsee das Leben gerettet.

Ausgerechnet auf Kuba schlittern die pensionierten Auslandsspieler der DDR jetzt noch einmal in ein großes neues Abenteuer, als sie anlässlich der Beerdigung ihres alten Mentors in ihren Idealen herausgefordert werden, um die letzte Bastion des Sozialismus vor dem nahenden Ausverkauf zu bewahren.

Und dabei müssen sie tief in die Trickkiste ihrer Spionage-Kunst greifen und nochmal alles geben. Sie bekommen es mit fiesem Geschäftemachern, Verrat auf höchster Ebene und nicht zuletzt ihren bisher größten Gegnern zu tun: Vollpension und Cuba Libre.

Quelle: [www.majestic.de/kundschafter-des-friedens-2/](http://www.majestic.de/kundschafter-des-friedens-2/)

**18.02.2026 - 19:30 Uhr**

**Dörphus Langendorf**  
**(Hauptstr. 23, 18442 Langendorf)**

**Eintritt: 5,00 Euro**

**... und am 25.03.2026 Es sind die kleinen Dinge ...**

Landkino e.V. Am Gutshaus 2 18442 Niepars  
[www.landkino-online.de](http://www.landkino-online.de) [info@landkino-online.de](mailto:info@landkino-online.de)

# Fröhliche Weihnachten!

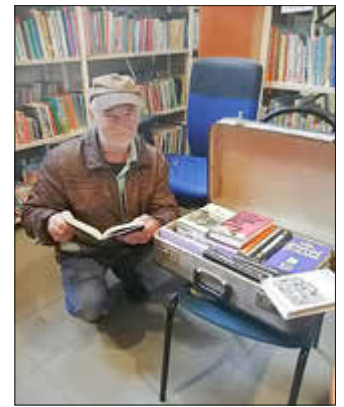
Liebe  
Mitsbürgerinnen  
und Mitsbürger,

wir wünschen Ihnen  
und Ihren Familien ein  
frohes, besinnliches  
Weihnachtsfest und einen  
guten Start in ein gesundes,  
glückliches Jahr 2026!  
Danke für Ihr Vertrauen und  
das gute Miteinander in unserer  
Gemeinde.

Ihre Bürgermeisterin  
**Jeanette Kretschmer**  
und die Gemeindevertretung  
der Gemeinde Niepars



1. Peter Pretzsch aus Zimken-  
dorf beim Bibliotheksbesuch  
am 10. November 2025



2. Herbert Stieg zeigt seine  
Bücherspende  
Fotos: Erika Meier

1964 öffnete sich erstmals die Tür einer Bibliothek in Niepars. Im Gebäudekomplex der Gemeindeverwaltung und Kinderkrippe im Park, der heute nicht mehr existiert, erwartete Christel Konrad, die erste Leiterin der Bibliothek, ihre Leser. In ihrer Amtszeit zog die Bibliothek mit ihrem beständig wachsenden Buchbestand dreimal um. Das zweite Domizil war das zuvor als Kindergarten genutzte Gebäude auf dem heutigen Gelände der Freiwilligen Feuerwehr. Der dritte Standort war der ehemalige Industriewarenladen auf dem Hof der Familie Beitz, jetzt der Familie Mäckelburg in der Gartenstraße. Ein weiterer Umzug erfolgte in die Mehrzweckbaracke, ehemals Schulgebäude, in der Friedensstraße. Als Christel Konrad 1992 in den Ruhestand ging, übernahm Marie Treidler das Zepter der Bibliothek. 1994 wurde die Mehrzweckbaracke durch Brand zerstört. Mit dem geretteten Buchbestand zog Marie Treidler vorübergehend in die Räume des ehemaligen Rates der Gemeinde, heute Ofenhaus Lutz Dames, in der Gartenstraße. Jede Krise ist stets auch eine Chance und so wurde in der Amtszeit des Bürgermeisters Dr. Hubert Kaufhold am Standort der abgebrannten Mehrzweckbaracke der Bücherturm gebaut. Im Februar 1997 konnte hier die Bibliothek erstmals Leser empfangen. Der Bücherturm als markantes Gebäude wurde zu einem neuen Wahrzeichen der Gemeinde. Seit 2008 leitet Edeltraud Sieminewski die Nieparser Bibliothek.

Ende 2022 stand der nächste Umzug an und damit ist der Bücherturm als Bibliotheksstandort Geschichte. Edeltraud Sieminewski blickte am 10. November 2025 zurück: „Die Verlegung der Bibliothek basierte auf einem Beschluss der Gemeindevertretung. Diese hatte auf Grund des erheblichen Rückgangs der Leser beschlossen, den Bücherturm auf Basis eines Erbbaupachtvertrages dem Verein Storchennest e. V. zur Nutzung für die Kinderbetreuung zu übertragen.“ Der Umzug wurde mit tatkräftiger Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes, unter der damaligen Leitung von Susanna Breitsprecher, realisiert. Seit März 2023 können Interessierte nun das Bibliotheksangebot in den Räumen des ehemaligen Schülerclubs im Keller des Heizhauses der Regionalen Schule „Prof. Gustav Pflugradt“ nutzen. Edeltraud Sieminewski erzählt weiter: „Die Anfänge waren schwer. Nicht nur, dass die Bibliothek durch eine Außentreppe mit neun Stufen nach unten zu erreichen ist, gab es zudem eine große Mängelliste – ein feuchter und muffiger Geruch, ungenügende Beleuchtung, kein Telefon- und Internetanschluss, kein behindertengerechter Zugang, keine Werbung. Die Leserschaft ging sofort über 50% zurück. So war ich damals sehr unglücklich über den Umzug, wenn auch die Nähe zur Schule positiv ist. Aber es hat sich viel getan.

Die Gemeinde hat mit dem Einbau neuer Fenster, einer neuen Eingangstür sowie der Verlegung einer neuen Regenentwässerungsleitung umfassende Modernisierungsarbeiten durchgeführt. Neben der alten Deckenbeleuchtung gibt es nun zwischen den Regalen helle Lampen. Ein Hinweisschild „Bibliothek“ an der Auffahrt zum Schulgelände wurde montiert. Ein Telefon-

Landkino e.V.

Das Landkino zeigt:

## Der Spitzname



(Deutschland/ Österreich 2024, 90 min, Komödie)

Anna (Janina Uhse) und Thomas (Florian David Fitz) wollen heiraten und haben die Familie in die Tiroler Alpen eingeladen.

Stephan (Christoph Maria Herbst) sinniert typisch schlecht gelaunt im Ski-Lift über das aktuelle Leben der Böttchers, Wittmanns, Bergers und Königs:

Anna hat überraschend doch noch Karriere als Schauspielerin gemacht, Thomas steht kurz davor, in den Vorstand eines Immobilienkonzerns aufzusteigen – vorausgesetzt, er besteht die obligatorische Sensibility-Schulung.

Stephans Frau Elisabeth (Caroline Peters) arbeitet zwar noch als Lehrerin, bessert die Haushaltskasse aber heimlich mit Bitcoin-Handel auf. Und René (Justus von Dohnányi), verheiratet mit Dorothea (Iris Berben) und seit drei Jahren Eltern von Zwillingen, entpuppt sich als überfürsorglicher Helikopter-Vater.

Stephan selbst wurde kürzlich als Professor aus der Uni entlassen; es gab da einen Vorfall. Und mit Cajus (Jona Volkman), 18, und Antigone (Kya-Celina Barucki), 17, bringt Stephan und Elisabeths jugendlich-woker Nachwuchs zusätzlich Chaos in die erhoffte Winteridylle. Am Ende steht nicht nur die geplante Hochzeit auf der Kippe...

Quelle: <https://constantin.film/kino/der-spitzname/>

30.01.2026 20:00 Uhr

**Obermützkower Freizeitverein**  
(Landstraße 14, 18442 Obermützkow)

Eintritt: 5 Euro

Landkino e.V. Am Gutshaus 2 18442 Niepars  
[www.landkino-online.de](http://www.landkino-online.de) [info@landkino-online.de](mailto:info@landkino-online.de)



und Internetanschluss fehlen immer noch. So muss ich leider weiterhin mein privates Mobiltelefon nutzen. Auch mit 76 Jahren habe ich immer noch viel Freude an meiner Tätigkeit in der Bibliothek. Ca. 10.000 Bücher und digitale Medien sind heute in 19 themensortierten Regalen untergebracht. Besonders beliebt bei den heutigen Lesern sind die Schriftsteller Heinz G. Konsalik, Stephen King und Sabine Weiß. Mein ältester Leser ist Peter Pretzsch (85) aus Zimkendorf. Gegenwärtig gibt es 24 aktive Leser, während es im Bücherturm 58 eingetragene Leser gab. Im Alter von 25 bis 40 Jahren ist gegenwärtig kein Leser registriert. Grundschüler sind die fleißigsten Leser. Allein sieben der Regale sind mit Kinder- und Jugendliteratur gefüllt. Harry Potter wird ebenso gern gelesen wie Comics, Kinderkrimis sowie Tier- und Naturbücher. Selbst Kochbücher werden von Kindern gern zur Hand genommen.

Einer der eifrigsten Leser ist der neunjährige Adrian Weiss aus Lüssow. Ich bin stolz, denn er hat auch beim Lesewettbewerb in der Schule gewonnen. Zu meinen jüngsten Lesern gehört der achtjährige Mattes Wedig aus Niepars. Gezeigt hat sich, dass die Verlegung der Bibliothek in die Nähe der Schule positive Auswirkungen auf die Lesefreudigkeit der Grundschüler hat. Zu-

dem besteht eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Leiterin der Lese-AG, Lehrerin Frau Dzugga-Krause. 12 bis 15 lesefreudige Schüler kommen donnerstags zum Stöbern, Lesen und Austauschen in die Bibliothek. Mit Spiel und Spaß führen wir die Kinder an die reichliche Auswahl der Kinder- und Jugendliteratur heran. Lesen fördert ja nicht nur das Sprechen und richtige Schreiben, sondern auch das Allgemeinwissen. Neben unserer Lese-AG gibt es noch ehrenamtliche Lesepatenschaften. Diese zielgerichtete Förderung einzelner Grundschüler zur Verbesserung der Lesefähigkeit wird federführend durch die Lehrerinnen Grit Müller und Angela Buhrke organisiert. Aber auch Nichtleser, wie Herbert Stieg aus Niepars, finden den Weg in die Bibliothek. Er kam nicht mit leeren Händen, sondern brachte einen Koffer voller Bücher. So kann neben Neuanschaffungen auch mit hochwertigen Bücherspenden der Bestand der Bibliothek stetig aktualisiert werden. „Mehr aktive Leser - das ist mein größter Wunsch“, erzählt Edeltraud Sieminevski abschließend. Jeweils am Montag von 13:30 bis 16:30 Uhr sowie am Donnerstag für die Schul-AG und gern auch nach Terminabsprache öffnet die Bibliothek ihre Türen.

**Erika Meier**

## Informationen der Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Niepars,

ein bewegtes und ereignisreiches **Jahr 2025** neigt sich dem Ende zu – ein Jahr voller Begegnungen, Veränderungen und gemeinsamer Erfolge. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, auf die wichtigsten Ereignisse des Jahres zurückzublicken und all jenen zu danken, die mit ihrem Engagement zum Gelingen beigetragen haben.

### Ein Jahr voller Höhepunkte und Gemeinschaft

Der Neujahrsempfang am **27. Januar 2025** bildete den feierlichen Auftakt. Zahlreiche Unternehmer, Handwerker, Gewerbetreibende und Vereinsmitglieder folgten der Einladung. Dieser Abend zeigte einmal mehr, wie wertvoll das Ehrenamt und das Engagement unserer Gemeinschaft sind.

Die vorgezogene Bundestagswahl am **28. Februar 2025** fand große Beteiligung in Niepars. Ebenfalls im Februar nahm ich am Bürgermeisterinnen-Wochenende in Sellin teil – ein bereichernder Austausch mit vielen neuen Impulsen für unsere Gemeinde.

Der Monat **März** gehörte fest den Frauen:

Am 8. März feierten wir einen gelungenen Frauentag, liebevoll vorbereitet vom Kulturausschuss mit zauberhaftem Programm, Musik und kulinarischen Genüssen. Ein weiteres Highlight war die Frauenmesse am 29. März, die keine Wünsche offenließ.

### Projekte, Feiern und Traditionen

Ein bedeutender Moment war die Eröffnung des sanierten Hafens in Zühlendorf am **17. Mai 2025**. Das erste Hafenfest wurde begeistert angenommen und zeigte, wie sehr die Menschen diesen Ort schätzen. Ebenfalls im Mai fand die Landratswahl statt und das Kinder- und Parkfest am **31. Mai** erfreute große und kleine Besucher.

Trotz Regen ließen sich die Teilnehmer beim Tonnenabschlagen zu Pfingsten in Neu Bartelshagen und Wüstenhagen nicht unterkriegen – der Spaß stand im Vordergrund.

Am **19. September 2025** durften wir die offizielle Übergabe der Schule Niepars feiern. Mit großer Freude blicken wir außerdem auf das neue Hortgebäude, das die Bildungslandschaft unserer Gemeinde weiter stärkt.

Auch denke ich an die vielen kleinen Feierlichkeiten, die unsere Vereine und Dorclubs mit so viel Herzblut auf die Beine gestellt haben. Jede einzelne davon hat gezeigt, wie lebendig unsere Gemeinde ist, wenn Menschen zusammenkommen und etwas bewegen wollen. Ohne die vielen Ehrenamtlichen wäre es in unserer Gemeinde stiller, vielleicht sogar ein bisschen ärmer. Ihr Engagement macht unseren Alltag bunter und unser Miteinander wärmer – dafür bin ich von Herzen dankbar. Ein besonderer Höhepunkt der diesjährigen Adventszeit war

das Weihnachtskonzert des Heartbeat Chors aus Stralsund am **04. Dezember 2025**. In der festlich geschmückten Kirche in Niepars versammelten sich rund 150 Gäste, um den stimmungsvollen Klängen zu lauschen. Eine Mischung aus modernen Weihnachtsliedern und traditionellen Stücken füllte den Raum in einer warmen, herzlichen Atmosphäre. Man spürte, wie sehr die Musik Menschen verbinden kann – ein wunderbarer Moment des Innehaltens mitten im vorweihnachtlichen Trubel.

Ebenso schön und voller Herzlichkeit war die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde am **06. Dezember 2025**. Die Grundschüler der Schule Niepars sorgten mit ihrem liebevoll vorbereiteten Programm für viele lächelnde Gesichter. Ein Zauberer brachte Staunen und Lachen in den Saal, und später sorgte ein DJ für die musikalische Begleitung, die zum Tanzen einlud. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag sowie einem gemütlichen Abendbrot konnten die Gäste beisammensitzen, plaudern und die gemeinsame Zeit genießen.

### Sanierungen und Zukunftsprojekte

Im Laufe des Jahres konnten wir zahlreiche Sanierungen und Modernisierungen abschließen oder beginnen. Dazu gehören unter anderem:

- Dorfclub Lassentien
- Jugendclub Niepars
- Anlagen des SV 93 Niepars
- Hafen Zühlendorf
- und ganz aktuell der Radweg zwischen Niepars und Duvendiek

Diese Maßnahmen tragen dazu bei, dass unsere Gemeinde lebenswerter, sicherer und attraktiver wird.

### Dank und Wertschätzung

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ehrenamtlichen, Vereinen, Helferinnen und Helfern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich das ganze Jahr über für unsere Gemeinde einsetzen. Ohne Sie wäre vieles nicht möglich.

### Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Von Herzen wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde eine friedvolle Weihnachtszeit voller schöner Momente, Wärme und Begegnungen. Möge das neue Jahr für Sie Gesundheit, Glück und viele gute Augenblicke bereithalten.

Herzliche Grüße

**Jeanette Kretschmer**  
Bürgermeisterin



## Einladung zum traditionellen Tannenbaumverbrennen in Niepars

Auch in diesem Jahr laden die Freiwillige Feuerwehr Niepars, die Jugendfeuerwehr sowie der Feuerwehrverein Niepars e. V. wieder alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum traditionellen Tannenbaumverbrennen ein. Los geht's am Freitag, den 16. Januar 2026, um 17:30 Uhr am Gerätehaus der Nieparser Feuerwehr.

Rund um das große Feuer erwartet euch wieder eine gemütliche Atmosphäre – perfekt, um den Jahresanfang gemeinsam zu feiern. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt: Es gibt leckeres Essen sowie warme und kalte Getränke für Groß und Klein.

Für die jüngsten Besucher wird es zudem wieder eine Bastelstation geben, an der sie kreativ werden können.

Wir freuen uns auf euch, auf nette Gespräche und einen schönen Abend!

P.S. Damit das Feuer auch ordentlich lodert, sammeln die Mitglieder der Feuerwehr bereits am Sonntagabend, den 11.01.2026, die ausgedienten Weihnachtsbäume in Niepars und der näheren Umgebung ein.

Wer seinen Baum lieber selbst vorbeibringen möchte, kann das selbstverständlich ebenfalls tun.

**Stefanie Klenke**

**Vorsitzende**

**Feuerwehrverein Niepars e. V.**



## NextEvent e. V. lädt wieder ein

### Weihnachtsmarkt in Niepars

**20.12.2025, ab 14:00 Uhr beim und mit dem SV93 Niepars!**

Nachdem unser Weihnachtsmarkt im letzten Jahr ein voller Erfolg war, freuen wir uns sehr, ihn 2025 zum zweiten Mal gemeinsam mit dem SV93 Niepars auszurichten. Die Zusammenarbeit war schon im Vorjahr großartig, unkompliziert und genau so, wie man es sich wünscht.

**Am 20. Dezember 2025 ab 14:00 Uhr** laden wir wieder alle großen und kleinen Gäste herzlich in die Räumlichkeiten des SV93 Niepars ein. Auch in diesem Jahr haben wir ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet und legen im Vergleich zum Vorjahr noch eine Schippe drauf!

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt:

Bratwurst, Rib-Hacksteak, eine Auswahl an kalten Getränken, Glühwein, Grog, Eierpunsch sowie Kinderpunsch warten auf unsere Besucher. Außerdem gibt es Kaffee, Kuchen und frisch gebackene Waffeln.

Verschiedene Aussteller sind ebenfalls wieder mit dabei und bieten unter anderem Schmuck, Düfte, Dekorationen und sogar Thermomix-Präsentationen an.

Für unsere kleinen Gäste gibt es erneut ein Kinderbasteln, das im letzten Jahr ein echtes Highlight war.

Ein besonderes stimmungsvolles Element:

Ab 16:00 Uhr laden wir zum gemeinsamen Weihnachtssingen ein – ein schöner Moment, um an der Feuerschale zusammenzukommen und die Vorfreude auf die Feiertage zu teilen.

Zum Jahresende möchten wir uns außerdem bei allen Helfern, Sponsoren, Unterstützern und Partnern bedanken, die unseren Verein in diesem Jahr begleitet haben. Ohne euch wären solche Veranstaltungen nicht möglich.

Wir freuen uns auf einen wunderschönen Weihnachtsmarkt 2025 – und vor allem auf Euch!

**Franz Hedtke**

**NextEvent e. V.**





## Gemeinde Pantelitz



### Advent am Feuer – Draußen und daheim in Pantelitz

Am 06. Dezember 2025 feierte die Gemeinde Pantelitz gemeinsam die vorweihnachtliche Zeit und den Advent. Zuerst am Nachmittag die Senioren im Gemeindesaal, später am Abend dann auch die jüngeren Generationen draußen am Feuer.

Festlich geschmückt war die Tafel zur Kaffeezeit für die Gäste und natürlich hat der Nikolaus auch für sie eine kleine Aufmerksamkeit am Platz hinterlassen. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen genossen sie das Beieinandersein, die entspannten Gespräche und die weihnachtliche Stimmung. Das Highlight aber war die Show von Klaus Reiners, alias „Bauer Hellwig“. Der Kabarettist und Conférencier aus Schwerin blickte aus der Landmann-Perspektive humorvoll auf Alltag, Politik und Gemeindeleben. Mit seinen lustigen Gags und Liedern sorgte er für Ausgelassenheit und herzliches Lachen. „Lachen ist ja auch noch steuerfrei!“, so seine Devise.

Ab 17:00 trafen sich dann alle Generationen draußen vor dem Gemeindezentrum am Feuer auf ein Pläuschchen, eine leckere Bratwurst mit Pommes und Glühwein oder Apfelpunsch. Im Kidsclub konnten sich die Jüngsten austoben und mit Hanna Weingarten Adventsschmuck basteln. In diesem Jahr kam auch Pastor Stefan Busse vorbei und brachte einige seiner Nachbarinnen und Nachbarn aus Pütte mit. Seit der Coronapandemie singen sie beinahe jeden Abend um 19:00 Uhr gemeinsam auf der Straße und schnacken über Gott und die Welt. Was damals der Einsamkeit im Lockdown entgegenwirkte und Trost spendete, wurde zur geliebten Tradition in Püt-

te. Am Nikolausabend in Pantelitz sangen sie für und mit den Gästen Weihnachtslieder. Auch Opernchorsängerin Vera Meiß vom Stralsunder Theater kam spontan vorbei und stimmte mit ein.

Ein wunderschöner Nachmittag und Abend für die Gemeinde, was uns alle wieder etwas näher zusammenbrachte. Doch ohne die vielen engagierten Helfer aus der Freiwilligen Feuerwehr Pantelitz, dem Kulturausschuss und aus verschiedenen Familien in unseren drei Dörfern wäre das so nicht möglich gewesen. Deshalb an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön für eure Arbeit und Unterstützung.

Weitere Fotos gibt es auf der Homepage: [www.gemeinde-pantelitz.de](http://www.gemeinde-pantelitz.de)

Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen der Gemeinde Pantelitz eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit, Tage voller Wärme und Freude und einen hoffnungsvollen Start ins neue Jahr.

Mandy Lehm



## Gemeinde Steinhagen

### Bekanntmachung der Gemeinde Steinhagen

Am 13.11.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Steinhagen am 24.11.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Steinhagen einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

Kathleen Papke  
Sitzungsdienst





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Ihnen allen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem Zeit für die Familie, aber auch Zeit neue Kraft zu schöpfen. für das neue Jahr 2026 wünsche ich Ihnen auch im Namen der Gemeindevertretung viel Gesundheit und Zufriedenheit

**Hansjörn Butkereit**  
Bürgermeister der Gemeinde Steinhausen

Bild erstellt mit Adobe Firefly

## Jahresrückblick 2025 der Kita und des Hortes „Abenteuerland“

Ein buntes, ereignisreiches und gemeinschaftliches Jahr liegt hinter uns. Die Kita und der Hort „Abenteuerland“ blicken auf ein farbenfrohes Jahr voller besonderer Momente zurück. Schöne Feste, Projekte und gemeinsame Aktivitäten haben unseren Alltag bereichert und den Kindern unvergessliche Erlebnisse geschenkt.

Unser besonderer Dank gilt dem Windpark Grün Kordshagen/Zandershagen, dessen großzügige Spende unser Lichterfest zu einem strahlenden Höhepunkt des Jahres gemacht hat. Ebenso möchten wir der Gemeinde Steinhausen herzlich danken, die uns mit verlässlicher Hilfe begleitet und einen wichtigen Beitrag zum erfolgreichen Gelingen des Festes geleistet hat.

Ein weiteres großes Dankeschön geht an unseren Elternrat, der mit Engagement und tatkräftiger Organisation jedes Fest bereichert hat.

Unser Dank gilt ebenfalls dem Kirchengemeinderat Steinhausen und Pastorin Frau Gräntzel, die uns ein schönes Erntedankfest ermöglicht haben. Dass wir die Kirche bereits im Vorfeld gemeinsam mit den Kindern schmücken durften, war ein besonderes Erlebnis für die Kinder. Der Familie Gräntzel möchten wir noch einmal ganz herzlich für die gespendeten frisch gepflückten Äpfel danken. Mit diesen konnten wir gemeinsam mit den Kindern leckere Kuchen backen und unsere Pausen versüßen.

Ebenso möchten wir allen Eltern unserer Einrichtung von Herzen danken, für köstliche Leckereien, Getränke, Dekorationen oder kleine liebevolle Beiträge zu unseren Festlichkeiten. Sie alle haben mit ihrem Engagement das gesamte Jahr hindurch zu unseren Festen beigetragen. Dank Ihrer Unterstützung erstrahlte das Lichterfest mit funkelnden Gläsern, zu Erntedank konnten wir prall gefüllte Körbe präsentieren, zu Halloween begeisterten liebevoll gestaltete Kürbisse Groß und Klein und in der Weihnachtszeit sorgten Lichterketten für eine besonders heimelige Atmosphäre. Ihr Einsatz ermöglicht es uns immer wieder den Kindern besondere Momente und Feste voller Freude zu bereiten. Wir danken Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Ihre Hilfsbereitschaft.

Für die gute Zusammenarbeit möchten wir die Gelegenheit nutzen uns herzlich bei der Kita „Waldameisen“, der Kita „Sundwelle“ und „Grünhain“ in Stralsund, sowie bei der Karl-Krull Grundschule in Steinhausen bedanken.

Nicht zuletzt möchten wir der Feuerwehr Steinhausen danken. Ihre verlässliche Anwesenheit bei unseren Festen gibt uns und den Familien ein Gefühl von Sicherheit.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Gemeindemitarbeitern Herrn Wölki und Herrn Schult, sowie Herrn Martin Meyer für die Unterstützung bei unseren Festen.

Ein weiterer herzlicher Dank geht an das Obstgut Lüssow, das uns mit wunderschönen Tannenbäumen für Kindergarten und Hort beschenkt hat. Damit haben sie in der Adventszeit nicht nur unsere Räume verschönert, sondern auch die Kinder begeistert. Diese haben die Bäume liebevoll geschmückt und so für eine stimmungsvolle, weihnachtliche Atmosphäre gesorgt.

Ein weiterer Dank gilt dem Netto in Negast, Frau Langhoff und Frau Zimmermann, die sich liebevoll um die Organisation der Weihnachtsmänner gekümmert haben. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit all diesen Unterstützern an unserer Seite konnten wir ein Jahr voller Wärme, Gemeinschaft und schöner Erinnerungen gestalten. Die Kita und der Hort „Abenteuerland“ bedanken sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass 2025 ein so erfolgreiches, fröhliches und lebendiges Jahr geworden ist. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Momente und wünschen allen Familien, Partnern und Unterstützern ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

**Euer Team Kita/Hort „Abenteuerland“**  
**Sophie Pohl**



## Traditionelles Weihnachtsbaumschmücken

Am Mittwoch, dem 26.11.2025, fand das traditionelle Tannenbaumschmücken an der Uwe-Brauns Halle in Negast statt. Wie jedes Jahr schmückten die Schülervereine der Grundschule Karl-Krull aus Steinhausen den Tannenbaum. Dank guter Vorbereitung und tatkräftiger Unterstützung durch die Gemeindemitarbeiter und der Schulgarten AG, die extra neuen Baumschmuck gestaltet hat, wurde dieser Nachmittag wieder zu einem freudvollen Erlebnis für die Kinder. Nach getaner Arbeit überraschten uns die Gemeindemitarbeiter mit einer frisch gegrillten Bratwurst und Getränken. Vielen Dank dafür.




Möge unser Tannenbaum vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

**Nicole Allstedt**  
Schulsozialarbeit Grundschule Steinhausen










**FRAUENMESSE**  
 in Steinhagen  
 28.02.2026  
 13 - 17 Uhr

**Eintritt nur für Frauen**

von Frauen für Frauen:



im Dorfgemeinschaftshaus - Dorfstraße 63a  
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Licht das in dunkleren Tagen leuchtet und erinnern daran, dass Gemeinschaft und Zusammenhalt stärker sind als Dunkelheit. Das sollten wir uns in diesen Tagen ganz bewusst vor Augen halten. Lichter schaffen eine glanzvolle Atmosphäre und deshalb stehen auch an anderen Plätzen unserer Gemeinde festlich beleuchtete Weihnachtsbäume. Nutzen wir das Fest der Liebe um einander zu unterstützen, zuzuhören und das Miteinander zu stärken.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

**Karin Utesch**

**Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales der Gemeinde Wendorf**



## Gemeinde Wendorf

### Bekanntmachung der Gemeinde Wendorf

Am 19.11.2025 fand die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf statt. Die ordnungsgemäße **Bekanntmachung der Beschlüsse** erfolgte gem. § 10 der Hauptsatzung der Gemeinde Wendorf am 24.11.2025 auf der Homepage des Amtes Niepars ([www.amt-niepars.de](http://www.amt-niepars.de) und dort im „Bürger- und Ratsinformationssystem“).

Dort können Sie des Weiteren auch das öffentliche Protokoll, die Beschlussvorlagen nebst Anlagen sowie die weiteren Sitzungstermine der Gemeindevertretung und sämtlicher Ausschüsse der Gemeinde Steinhagen einsehen.

Sämtliche Aushänge in den Schaukästen erfolgen nur noch rein informativ. Auch von einer Veröffentlichung der Beschlüsse im Nieparser Amtskurier wird nunmehr **zukünftig abgesehen**.

**Kathleen Papke**  
Sitzungsdienst

### Ein leuchtendes Dankeschön

Die gut gewachsene Tanne in Neu Lüdershagen wird jährlich größer und schöner. Damit Sie in der Adventszeit erleuchtet, brauchen wir schon seit Jahren Unterstützung um in die Höhe zu kommen. Udo Krüger, Geschäftsführer der Firma KRÜGER-Arbeitsbühnen, hat uns auch in diesem Jahr wieder kostenlos eine Hebebühne zur Verfügung gestellt. Dafür sind wir sehr dankbar. Zur Freude aller Bürger haben dann Mitglieder des Feuerwehr- und Dorfvereins Wendorf e. V. am Samstagvormittag vor dem 1. Advent die Lichterkette montiert. Seitdem erstrahlt der Baum in festlichem Glanz. Vielen Dank Jungs, für diese wertvolle Hilfe und Euer Engagement.

Lichter am Weihnachtsbaum stehen traditionell für Freude, Wärme und Hoffnung in der Adventszeit. Sie symbolisieren das

**FROHES**  
*Weihnachtsfest*

Ich möchte das  
 Weihnachtsfest und den  
 Jahreswechsel zum Anlass  
 nehmen all denen zu danken, die in  
 dem zu Ende gehenden Jahr 2025 daran  
 mitgearbeitet haben unsere Gemeinde  
 lebens- und liebenswert zu erhalten.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und  
 Mitbürger, ein friedliches und  
 besinnliches Weihnachtsfest,  
 vor allem Zeit für die Familie,  
 aber auch Zeit neue Kraft zu schöpfen.

Für das neue Jahr 2026  
 wünsche ich Ihnen viel Gesundheit  
 und Zufriedenheit in dieser nicht  
 einfachen Zeit.

**Aurel Hagen**  
**Bürgermeister der Gemeinde Wendorf**

Bild gestellt mit Adobe Firefly



## Kreativer Einstieg in die Adventszeit – Nähkurs überrascht mit Kranzwerkstatt



Mit einer ganz besonderen Aktion hat der Nähkurs unter der Leitung von Helma Fitzner in diesem Jahr die Adventszeit eingeläutet: Statt wie gewohnt an der Nähmaschine zu sitzen, verwandelte sich der Raum beim letzten Treffen vor dem ersten Advent in eine stimmungsvolle Werkstatt für Adventskränze. Jede Teilnehmerin brachte Materialien mit – von Tannengrün und Zweigen über Kerzen bis hin zu Bändern, Kugeln und kleinen Deko-Elementen. Vor Ort wurde getauscht, kombiniert, gelacht und mit viel Liebe zum Detail gewerkelt. Besonders schön: Viele der Kränze wurden mit Naturmaterialien aus dem eigenen Garten gestaltet, was den Werkstücken einen ganz besonderen Charme verlieh. Die Begeisterung bei allen war groß – nicht nur über die kreativen Ergebnisse, sondern auch über die gemeinschaftliche Atmosphäre, die diesen Nachmittag prägte. Angesichts des Erfolgs soll die Adventskranz-Aktion im kommenden Jahr unbedingt wiederholt werden – als schöne Ergänzung zur regulären Nähkursarbeit und als kreativer Start in die besinnlichste Zeit des Jahres. Interessierte Mitglieder des Kulturvereins können gern im nächsten Jahr zur Kranzwerkstatt dazu stoßen.



Katja Kottwitz

## Frühschoppen – Das Team bedankt sich für ein geselliges Jahr


Der monatliche Frühschoppen im Zarrendorfer Gemeindehaus hat sich längst als feste Größe im Dorfleben etabliert. An jedem ersten Sonntag im Monat treffen sich ab 10 Uhr Zarrendorferinnen und Zarrendorfer zum gemeinsamen Klönen und Mittagessen in gemütlicher Runde. Was als kleine Idee begann, hat sich inzwischen zu einer lieb gewonnenen Tradition entwickelt: Regelmäßig kommen über 20 Gäste zusammen, um in angenehmer Atmosphäre Neuigkeiten auszutauschen, gemeinsam zu lachen – und einfach eine gute Zeit miteinander zu verbringen. Der Frühschoppen stärkt die Dorfgemeinschaft und bringt Menschen aus allen Altersgruppen zusammen. Gäste sind selbstverständlich jederzeit herzlich willkommen – wer Lust hat, kann einfach dazukommen und einen schönen Sonntagvormittag in netter Runde verbringen.



Zum Jahresende möchte sich das engagierte Frühschoppen-Team herzlich bei allen bedanken, die 2025 dabei waren, mitgeholfen oder einfach durch ihre Anwesenheit zum Gelingen beigetragen haben. Allen Gästen und allen Zarrendorferinnen und Zarrendorfern wünschen wir fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Wir freuen uns auf viele weitere gesellige Sonntage 2026.




Katja Kottwitz



**Der Kulturverein Zarrendorf und das Landkino zeigen:**

### **Kundschafter des Friedens 2**



(Deutschland 2025, 96 min, Drama, Komödie)

Einst waren sie die Crème de la Crème unter den Geheimagenten, die Kundschafter des Friedens haben sogar Fidel Castro beim Staatsbesuch an der Ostsee das Leben gerettet.

Ausgerechnet auf Kuba schlittern die pensionierten Auslandsspieler der DDR jetzt noch einmal in ein großes neues Abenteuer, als sie anlässlich der Beerdigung ihres alten Mentors in ihren Idealen herausgefordert werden, um die letzte Bastion des Sozialismus vor dem nahenden Ausverkauf zu bewahren.

Und dabei müssen sie tief in die Trickkiste ihrer Spionage-Kunst greifen und nochmal alles geben. Sie bekommen es mit fiesem Geschäftemachern, Verrat auf höchster Ebene und nicht zuletzt ihren bisher größten Gegnern zu tun: Vollpension und Cuba Libre.

Quelle: [www.majestic.de/kundschafter-des-friedens-2/](http://www.majestic.de/kundschafter-des-friedens-2/)

**Dienstag, 20.01.2026 19:30 Uhr**

**Gemeindehaus Zarrendorf**

**(Bahnhofstraße 22 b, 18510 Zarrendorf)**

**Eintritt: 5 Euro**

Landkino e.V. Am Gutshaus 2 18442 Niepars

[www.landkino-online.de](http://www.landkino-online.de) [info@landkino-online.de](mailto:info@landkino-online.de)



## Lichterglanz und Lachen

### Der 4. Zarrendorfer Weihnachtsmarkt war ein voller Erfolg



Was für ein stimmungsvoller Auftakt in die Adventszeit: Am Samstag, den 29. November 2025, lud der Kulturverein zum 4. Zarrendorfer Weihnachtsmarkt ein – und auf dem festlich geschmückten Vorplatz des Gemeindehauses herrschte reges Treiben. Zur Hochphase zählten die Veranstalter rund 500 bis 600 Gäste, die über das liebevoll dekorierte Gelände schlenderten, an den stimmungsvoll beleuchteten Buden verweilten und das vielfältige kulinarische Angebot genossen. Mutzen, Bratwürste, Pommies, Kinderpunsch und Glühwein fanden reichlich Abnehmer – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Auch das Angebot an den Marktständen überzeugte: Von Honig über Produkte vom Mecklenburger Weiderind bis hin zu handgemachten Geschenkkideen, Keramik, Malerei und weihnachtlicher Dekoration war alles vertreten. Eine 11. Klasse des Grimmener Gymnasiums bereicherte den Markt mit einem eigenen Stand, an dem sie selbstgebackene Plätzchen verkaufte und dabei mit viel Engagement Geld für ihren Abiball sammelte.

Der Weihnachtsmann ließ sich natürlich auch blicken – mit kleinen Überraschungen nicht nur für die Kinder, sondern auch für Erwachsene, die den Mut hatten, ein Gedicht aufzusagen oder ein Lied zu singen. Besucherinnen und Besucher kamen nicht nur aus Zarrendorf, sondern auch aus umliegenden Orten wie Negast und Elmenhorst – ein schöner Beleg dafür, dass der Markt weit über das Dorf hinausstrahlt.

Ein großer Dank geht an die Firma Altmittelhandel Raesch für das Sponsoring des Glühweins sowie an den Förderverein der Feuerwehr Zarrendorf für die tatkräftige Unterstützung. Ebenso bedankt sich der Kulturverein bei den vielen engagierten Mitgliedern, die durch ihren Einsatz – ob am Grill, an den Ständen oder beim Auf- und Abbau – maßgeblich zum Gelingen beigetragen haben. Stellvertretend genannt seien: Theo Adam, Wilfried Aretz, Lennard und Ute Beyer, Angelika Bischoff, Sandra Burmeister, Juliane Heuck, Dieter Kagelmacher, Karin Löper, Gunnar Meier, Jens Polewey, Mandy und Alexander Raesch, Peter und Ines Ricks sowie Petra Röver.

Nach diesem rundum gelungenen Tag steht fest: Auch 2026 wird es wieder einen Zarrendorfer Weihnachtsmarkt geben!

Katja Kottwitz

## Zarrendorf tanzt in den Februar

### Winterball am 31. Januar 2026

Der Januar 2026 wird glanzvoll enden: Am Samstag, den 31. Januar 2026 lädt der Kulturverein Zarrendorf zum großen Winterball in den festlich geschmückten alten Tanzsaal ein. Unter dem Motto „ZarrendorfBeat Winter Edition“ darf ab 20 Uhr das Tanzbein geschwungen, geschnackt und gefeiert werden. Für den perfekten musikalischen Mix sorgt wieder DJ BoddenBeat, der bereits beim Schlagerabend bewiesen hat, wie man eine Tanzfläche zum Beben bringt. Der Eintritt kostet 10 Euro. Wer mag, darf sich gern in festlicher Kleidung zeigen – Ballkleider und Anzüge sind willkommen, aber kein Muss. Hauptsache: gute Laune!

Damit niemand leer ausgeht, startet der Kartenvorverkauf an allen vier Sonntagen im Januar 2026, jeweils von 14.30 bis 18 Uhr im Gemeindehaus. Es gilt: vier Karten pro Person, solange der Vorrat reicht. Eine Abendkasse wird es nicht geben – also schnell sein lohnt sich! Der Kulturverein freut sich auf einen schwungvollen Abend mit vielen tanzfreudigen Gästen.

Katja Kottwitz



## IMPRESSUM:

Nieparser Amtskurier – Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter  
Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 20 bis 32.

**Anzeigen:** [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 5.120 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbellagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

# Kirchliche Nachrichten

## Kirchengemeinden Pütte – Niepars sowie Prohn im Dezember 2025 – Januar 2026

### Gottesdienste:

<b>21.12.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Pütte, Gottesdienst zum 4. Advent
11.00 Uhr	Kirche Prohn, Gottesdienst zum 4. Advent
<b>24.12.</b>	
15.00 Uhr	Kirche Prohn, Christvesper
17.00 Uhr	Kirche Niepars, Christvesper
23.00 Uhr	Kirche Pütte, Christnachtgottesdienst
<b>26.12.</b>	
11.00 Uhr	Kirche Prohn, Weihnachtsfestgottesdienst
17.00 Uhr	Kirche Pütte, Weihnachtsfestgottesdienst
<b>28.12.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Niepars, Weihnachtsliedersingen
<b>31.12.</b>	
15.00 Uhr	Prohn, Jahresschlussgottesdienst
17.00 Uhr	Kirche Pütte, Jahresschlussgottesdienst
<b>04.01.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Pütte, Gottesdienst mit Abendmahl zum Neuen Jahr
11.00 Uhr	Kirche Prohn, Gottesdienst mit Abendmahl zum Neuen Jahr
<b>11.01.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Niepars, Predigtgottesdienst
11.00 Uhr	Kirche Prohn, Predigtgottesdienst
<b>25.01.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Niepars, Predigtgottesdienst
11.00 Uhr	Kirche Prohn, Predigtgottesdienst
<b>01.02.</b>	
09.30 Uhr	Kirche Pütte, Gottesdienst mit Abendmahl
11.00 Uhr	Kirche Prohn, Gottesdienst mit Abendmahl

Bitte beachten Sie unbedingt die aktuellen Veränderungen, die Sie unter [www.kirche-mv/puette-niepars](http://www.kirche-mv/puette-niepars) bzw. [www.kirche-mv/prohn](http://www.kirche-mv/prohn) und auch am Sonnabend in der Ostseezeitung nachlesen können.

Darüber hinaus achten Sie bitte auf die Aushänge in den Schaukästen!



### Veranstaltungen

#### Moment mal – eine halbe Stunde mit Gott

Immer dienstags um 18.30 Uhr in der Nieparser Kirche

#### Kirchengemeinderat

Mittwoch, 21. Januar 2026 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Pütte

#### Konfirmandenunterricht

Am 8. Januar 2026 und am 22. Januar 2026 um 17.00 Uhr im Pfarrhaus in Prohn. Mitfahrgelegenheiten bitte gerne bei Pastor Busse erfragen.

#### Gemeindenachmittag mit Kaffee

Dienstag, 13. Januar 2026 um 15.00 Uhr im Pfarrhaus Niepars  
Redaktion: Julia Schmidt (Pfarramtsassistentin)

## Gemeinde Bodstedt-Flemendorf-Kenz

### Gottesdienste

Datum		Flemendorf	Kenz
11.01.2026	Sonntag	10.00 Uhr Frühstücksgottesdienst im Pfarrhaus	
18.01.2026	Sonntag	17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel	09.00 Uhr

### Regelmäßige Veranstaltungen (Region Flemendorf und Kenz)

Veranstaltung	Zeit	Ort
Chor	Montag um 20.00 Uhr (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz
Seniorenport	Dienstag um 14.00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Handarbeit	nach Absprache	Pfarrhaus Kenz
Kindersingkreis	Mittwoch von 16.30 Uhr (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz
Flötenkreis	Mittwoch um 19 Uhr (nicht in den Ferien)	Pfarrhaus Kenz
Gemeindenachmittag in Flemendorf	Dienstag 20.01.2026 um 14.00 Uhr	Pfarrhaus Flemendorf
Gemeindenachmittag in Kenz	Dienstag 13.01.2026 um 15.00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Kindernachmittag	Freitag 30.01.2026 um 16.00 Uhr	Pfarrhaus Kenz
Junge Gemeinde	Freitag 30.01.2025 um 18.00 Uhr	Pfarrhaus Kenz

**Dorina Kruse**  
(Pfarramtsassistentin)

## Verschiedenes



**Fluide Grenze**  
**Marie Jeschke**  
**Ausstellung in der**  
**Dokumentations-**  
**und Gedenkstätte**  
**Rostock**  
**26.11.25**  
**–30.4.26**

kuratiert von  
Susanne Burmester

Eröffnung  
Mittwoch, 26.11.2025,  
18 Uhr

Begrüßung  
Dr. Steffi Brüning

Einführung  
Susanne Burmester

Rundgang mit der  
Künstlerin, Kuratorin  
& Gastgeberin

Dokumentations- und  
Gedenkstätte in der  
ehemaligen Untersuchungshaft  
der Staatssicherheit Rostock

Allgemeine Öffnungszeiten  
Dienstag und Donnerstag  
10 bis 18 Uhr

Grüner Weg 5  
18055 Rostock

Gefördert durch

Eine Zusammenarbeit von

ZEIT  
STIFTUNG  
BUCERIUS

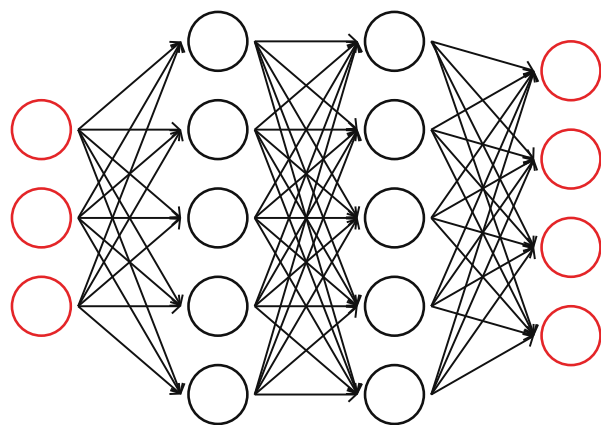
lpb  
ROSTOCK  
KUNSTVEREIN  
zu ROSTOCK

DAUF  
KUNST  
STIFTUNG  
ROSTOCK



# „KI“ IM ALLTAG

Kreative Hilfe oder fehleranfälliges Werkzeug?



Grafik: © Ch. Wahmkow

Prof. Dr. Ch. Wahmkow führt Risiken und Chancen von KI (LLMs) im Alltag vor und zeigt, warum das Werkzeug KI (LLMs) immer fehleranfälliger ist und wie wir damit umgehen können.

**Neu: am 24. Januar 2026, von 15:00 – 17:00 Uhr**

Galerie Werkstatt / Vorpommernhus Klausdorf.

Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Bitte vormerken: Tel. 0151 19672911



KUNST UND KULTUR IM VORPOMMERNHUS  
PROHNER STR. 20 18445 KLAUSDORF  
WWW.VORPOMMERNHUS.INFO

- Die Elektrik der Scheune wurde modernisiert.
- Auf dem Friedhof wurde eine neue Hecke aus Hainbuche gepflanzt; ein neues Tor und eine neue Wegführung sind mit der Kommune besprochen und beauftragt.
- Auf beiden Friedhöfen wurden alte Linden und Eschen gesichert und Ausgleichspflanzungen getätigt.
- Auf dem neuen Friedhof wurden außerdem alte Baumlasten entfernt.

## Veranstaltungen in der Kirche

Neben den monatlichen Gottesdiensten gab es viele weitere Veranstaltungen, die das Gemeindeleben bereicherten, darunter:

- ein Orgel & Saxophonkonzert von Sanko Ogon und Christian Wettin,
- ein Orgelkonzert vom jungen Kevin,
- ein Auftritt der Gregorian Voices,
- ein Posaunenkonzert,
- zwei Konzerte unseres Chors,
- sowie eine Ausstellung zum Thema des Bibelwettbewerbs „Angst und wie ich sie überwinde“.

## Gemeinschaft und Feste

Wir danken allen Helfern für die monatlichen Mittwochskreise voller Kaffeeduft und Gesang und auch dem Chor, der jede Woche übt und uns über das Jahr begleitet hat. Danken möchten wir auch für den gelungenen Gemeindeausflug im Sommer und das schöne Erntedankfest in Jakobsdorf, sowie die reiche Apfel-ernte mit über 1000kg Äpfeln.

## Dank an Partner

Unser Dank gilt auch dem Förderverein der Dorfkirche Steinhagen, der uns weiterhin bei Spendenaktionen, Konzerten und der Restaurierung von Kunstgegenständen unterstützt. Hier können als sanierte Gegenstände bereits die Kassette unter dem Kreuz und der Eingangsbereich bewundert werden.

Ebenso möchten wir den Angestellten der Kommune und der Gemeindevertretung danken für die verlässliche Zusammenarbeit bei Abstimmungen, der Pflege der Anlagen und Veranstaltungen.

## Zum Schluss

Viele Menschen bringen sich auf vielfältige Weise in unsere Gemeinde ein - oft im Hintergrund und ohne besondere Erwähnung. Sie tun es aus Überzeugung und weil sie das einbringen, was ihnen möglich ist. Ohne ihr Engagement wäre unsere Gemeinschaft nicht das, was sie ist. Daher: Danke.

Wir als Kirchengemeinderat haben die Arbeit gerne gemacht. Ihr Vertrauen und Zuspruch ist unser Antrieb. Möge Gottes Segen uns auch im neuen Jahr begleiten und stärken.

## Veranstaltungen

### 21.12., 4. Advent

10:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Steinhagen

### 24.12., Weihnachten

15:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel Licht&Schatten, Kirche Steinhagen

17:00 Uhr Besinnlicher Gottesdienst des Chors, Kirche Steinhagen

17:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Franzburg

### 26.12.

17:00 Uhr Weihnachtsblasen, Kirche Richtenberg

### 31.12., Jahreswechsel

15:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Steinhagen

17:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Franzburg

### 02.01., Neujahr

17:00 Uhr Konzert „Es weihnachtet noch - and a happy new year“, Sanko Ogon, Christian Wettin

### 11.01.

10:00 Uhr Gottesdienst Kirche Steinhagen

### 18.01.

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfarrhaus Richtenberg

### 25.01.

10:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Steinhagen

## O.Pehnke

Vorsitzender des Kirchengemeinderates

## Nach Redaktionsschluss

### Kirchengemeinden Franzburg- Richtenberg und Steinhagen

#### Jahresrückblick der Kirchengemeinde Steinhagen

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns - geprägt von Veränderungen, neuen Impulsen, tatkräftigem Engagement und vielen besonderen Momenten. Als Kirchengemeinderat blicken wir dankbar auf die Ereignisse zurück, die unser Gemeindeleben in diesem Jahr bereichert und geprägt haben.

#### Personelle Entwicklungen

Über einige Monate hinweg mussten wir mit einer verringerten Pfarrstellenbesetzung auskommen. Umso dankbarer sind wir für die Unterstützung durch unsere beiden Vertretungen, Pfarrer Busse und Pfarrerin Karopka, die uns zuverlässig begleitet und entlastet haben.

Im November konnten wir Pfarrerin Kim Gräntzel mit großer Freude wieder in ihrem Dienst begrüßen. Gleichzeitig mussten wir im Büro eine Stelle neu besetzen, was glücklicherweise schnell gelang. Ein besonderer Moment war die Weihe von Beatrix Kempe zur Pfarrerin im Ehrenamt, die uns fortan unterstützen wird.

Auch im Kirchengemeinderat selbst konnten wir ein wichtiges Ziel erreichen: Nachdem wir über einen Zeitraum hinweg unter der Mindestzahl an Mitgliedern lagen, ist es uns gelungen, den KGR wieder vollständig und zukunftsfähig zu besetzen.

#### Projekte und bauliche Maßnahmen

In diesem Jahr wurden zahlreiche praktische Projekte umgesetzt:

- Am Pfarrhaus wurden sämtliche Außentüren saniert.
- Der Pfarrhauszaun wurde versetzt, sodass mehr Privatsphäre entstanden ist und der Pfarrgarten wieder zugänglich ist.
- Eine neue Außenleuchte am Pfarrhaus wurde installiert und sichert den Eingang und Weg.

# Krippenspiel in Steinhagen Licht & Schatten



24.12.25

15:00

Kirche Steinhagen  
die Kirche ist beheizt

Die nächste Ausgabe erscheint am  
Freitag, dem 30. Januar 2026.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am  
Montag, dem 19. Januar 2026.

Annahmeschluss für Anzeigen ist am  
Freitag, dem 16. Januar 2026.

## Kirche Steinhagen

W Fr.2.1.26 – 17.00 Uhr  
e  
i  
h  
n  
a  
c  
h  
t  
s  
m  
u  
s  
i  
k

*„es weihnachtet noch –  
and a happy new year“*

*Mit Melodien aus der ganzen Welt  
und einigen Überraschungen aus  
der weihnachtlichen Filmmusik*

Es musizieren:



**Sanko Ogon &**  
(Greifswald/Altenkirchen/Wien)  
**Orgel**



**Christian Wettin**  
(Dresden)  
**Saxophon**

Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte wird erbeten.  
Die Kirche ist geheizt.

**Ende des Amtlichen Teils**

Bitte beachten Sie auch die nachfolgenden Anzeigen  
unserer Gewerbetreibenden.